

DIE LINKE. Fraktion im Kreistag Hochsauerland – Heidestr. 13, 59759 Arnsberg

An den  
Landrat  
des Hochsauerlandkreises  
Steinstr. 27  
59872 Meschede

**Dietmar Schwalm**

Fraktionsvorsitzender

Heidestr. 13

59759 Arnsberg

Handy: 0175/5396152

Geschäftsstelle: 0152/03806059

E-Mail:

[DieLinke-im-Kreistag-HSK@web.de](mailto:DieLinke-im-Kreistag-HSK@web.de)

Internet:

[www.linksfraktion-hochsauerlandkreis.de](http://www.linksfraktion-hochsauerlandkreis.de)

z.K. an CDU-, SPD-, B90/Die Grünen-, FDP-, SBL-Fraktion, KTM Daniel Wagner; Fachdienst  
Arnsberg, 24.07.2018

**Antrag gemäß § 5 Abs. 1 in Verbindung mit § 22 der Geschäftsordnung des Kreistags  
für die Tagesordnungen der nächsten Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
Thema: Unterhaltsvorschussgesetz**

Sehr geehrter Herr Landrat,

am 01.07.2017, also vor nunmehr einem Jahr, ist das neue Unterhaltsvorschussgesetz in Kraft  
getreten.

Unsere Fraktion beantragt daher für die nächste Sitzung des Jugendhilfeausschusses  
einen Bericht über die Umsetzung und die Auswirkungen des Unterhaltsvorschussgesetzes im  
Kreisgebiet und schließen uns damit auch an den Antrag der Sauerländer Bürgerliste an, die diesen  
Bericht für den Gesundheits- und Sozialausschuss beantragt hat.

Folgende Fragen sollten dabei u.a. beantwortet werden:

- Wie hat sich die Anzahl der Unterhaltsberechtigten verändert?
- Und wie die Höhe der Auszahlungsbeträge?
- Ist ausreichend Personal für die Antragsbearbeitung vorhanden, um eine zeitnahe Auszahlung an die Unterhaltsberechtigten gewährleisten zu können?
- Wird nach der Ausweitung der Unterhaltsberechtigten auch darauf geschaut, wie das erhöhte Vorschussgeld ggf. wieder hereingeholt wird? Besteht dafür ggf. auch ein höherer Personalbedarf?

Mit freundlichem Gruß



(Fraktionsvorsitzender)